

# WIESBADENER SPORTLEREHRUNG

10



Bitte lächeln: Wiesbadens erfolgreiche Sportler werden auch in diesem Jahr wieder für ihre Leistungen von der Stadt ausgezeichnet.

Fotos: rscp / René Vigneron

Sportplakette der Landeshauptstadt Wiesbaden für hervorragende Verdienste um den Sport:  
Friedrich Wilhelm Eickhorn, Präsident Hesse Motor Sports Club Wiesbaden.  
Gaby Kusch, Übungsleiterin Turn- und Sportgemeinde 1861 Sonnenberg.  
Fritz Krück, Vereinsmitglied Turnverein Delkenheim 1902.  
Markus Ott, Vereinsmitglied Wiesbadener Leichtathletik-Verein.  
Hartmut Steindorf, Vereinsmitglied Biebricher Fußballverein 1902.

American Football Club Wiesbaden Phantoms, Junioren:  
Ehrenurkunde, Robin Gemmerich, Thang Leminh, Teilnahme bei der Weltmeisterschaft der Junioren im American Football mit der Juniorennationalmannschaft.  
American Football Club Wiesbaden Phantoms, Aktive:  
Sportplakette in Gold, Kevin Dorn, Europameister im American Football mit der Nationalmannschaft.

Budo-Klub Kostheim 1960, Aktive:

Ehrenurkunde, Monika Schwarz, 3. Platz bei den Deutschen Meisterschaften im Boxen, Federgewicht.

Budo-Schule Wiesbaden, Jugendliche:  
Shajan Sepanlou, Deutscher Meister der Jugend im Poomsae Taekwondo, Deutscher Vizemeister der Jugend im Poomsae Taekwondo, Paar.  
Jordan Breitkopf, Sofia Franz, Deutsche Meister der Jugend im Poomsae Taekwondo, Paar.

Julia Brechtel, Deutsche Vizemeisterin der Jugend im Poomsae Taekwondo, Paar.  
Hubert Matlik, Deutscher Meister der Jugend im Poomsae Taekwondo.

Budo-Schule Wiesbaden, Aktive:  
Ehrenurkunde, Christopher Höllerer, 3. Platz bei den Deutschen Meisterschaften im Taekwondo, Zweikampf.

Erster Sportclub Kohlheck 1951, Senior:  
Reiner Frost, Weltmeister sowie Vizeweltmeister der Senioren im Sport Stacking mit der Staffel.

Erster Volleyball-Club Wiesbaden, Jugendliche:  
Sophia Bähr, Josephina Conrad, Mia Dathe, Fiona Dittmann, Eliza Conrad, Christine Glaab, Anna Hellmann, Jana Hirsch, Dana Rafael, Catalin Richter, Laura Rodwald, Ronja von den Pütten, Antonia Becker, Maike Henning, Katharina Rauschkoll, Lea Willius, Lara Cackovich, Neele Deharde, Chiara Fach, Lena Geiger, Annika Hirt, Anna Koptegra, Valeria Krause, Liv Kürschner, Lísa-Maria Merzbach, Luca Schwarzwald, Marit Brink, Vanessa Diehl, Antonia Koßmagk, Alina Müller, Jana Oesterreich, Lilli Oeuermann, Weena Titz, Lilian Weinheimer, Deutsche Meisterinnen der Jugend im Volleyball, 5. Platz bei den Deutschen Meisterschaften der Jugend im Volleyball, Südwestdeutsche Meisterinnen der Jugend im Volleyball, 5. Platz bei den Deutschen Meisterschaften der Jugend im Volleyball U 16, 18 und U 20, Südwestdeutsche Vizemeisterinnen der Jugend im Volleyball U 14.

Erster Volleyball-Club Wiesbaden e. V., Aktive:  
Ehrenurkunde, Kaisa Alanko, Tanja Groß, Iveta Halbichevá, Annalena Mach, Regina Mapeili, Burchardt, Karine Muijwijk, Julia Osterloh, Jennifer Pöttke, Rebecca Schäperklaus, Izabela Sliwa, Elena Steinemann, Paulina Vilponen, 3. Platz bei den Deutschen Meisterschaften im Volleyball.

Judo-Club Kim-Chi-Wiesbaden, Jugendliche:

Till Althaus, Westdeutscher Vizemeister der Jugend im Ju-Jutsu bis 45 kg.

Fabian Görner, Westdeutscher Meister der Jugend im Ju-Jutsu bis 41 kg.

Laya Meister, 3. Platz bei den Deutschen Meisterschaften der Jugend im Ju-Jutsu bis 40 kg.

Patrick Görner, Deutscher Vizemeister der Jugend im Ju-Jutsu bis 50 kg.

Christian Yedgaran, Südwestdeutscher Meister der Jugend im Einzel und mit der Mannschaft im Ju-Jutsu bis 46 kg.

Fabian Görner, Südwestdeutscher Meister der Jugend im Ju-Jutsu bis 55 kg.

Alexander Bimmermann, 3. Platz bei den Südwestdeutschen Meisterschaften der Jugend im Ju-Jutsu bis 40 kg.

Valentino Fiore, 3. Platz bei den Südwestdeutschen Meisterschaften der Jugend im Ju-Jutsu bis 44 kg.

Tobias Rosenbaum, Südwestdeutscher Vizemeister der Jugend im Ju-Jutsu bis 50 kg.

Moritz Schleif, Südwestdeutscher Vizemeister der Jugend im Ju-Jutsu bis 55 kg.

Zoe Dibuba, 3. Platz bei den Südwestdeutschen Meisterschaften der Jugend im Einzel und mit der Mannschaft im Ju-Jutsu bis 57 kg.

Merit Petersen, Südwestdeutsche Meisterin der Jugend im Ju-Jutsu bis 40 kg, 3. Platz bei den Südwestdeutschen Meisterschaften der Jugend mit der Mannschaft im Ju-Jutsu bis 50 kg.

Emilia Lampen, 3. Platz bei den Südwestdeutschen Meisterschaften der Jugend im Ju-Jutsu bis 36 kg.

Leonie Rüenarrer, 3. Platz bei den Südwestdeutschen Meisterschaften der Jugend im Ju-Jutsu bis 44 kg.

Hanna Ehlers, 3. Platz bei den Südwestdeutschen Meisterschaften der Jugend im Ju-Jutsu bis 52 kg.

Hannah Michel, 3. Platz bei den Südwestdeutschen Meisterschaften der Jugend im Ju-Jutsu bis 48 kg.

Valentina Goebels, 3. Platz bei den Südwestdeutschen Meisterschaften der Jugend im Ju-Jutsu bis 63 kg.

Martina Youssef, Südwestdeutsche Meisterin der Jugend im Ju-Jutsu bis 33 kg, Südwestdeutsche Meisterin der Jugend mit der Mannschaft im Ju-Jutsu bis 15.

Sabrina Borelli, Südwestdeutsche Meisterin der Jugend im Ju-Jutsu bis 63 kg, Südwestdeutsche Meisterin der Jugend mit der Mannschaft im Ju-Jutsu bis 15.

Marlene Winter, Südwestdeutsche Meisterin der Jugend im Ju-Jutsu bis 57 kg, Südwestdeutsche Meisterin der Jugend mit der Mannschaft im Ju-Jutsu bis 15.

Antonia Simon, Südwestdeutsche Vizemeisterin der Jugend im Ju-Jutsu bis 57 kg, Südwestdeutsche Meisterin der Jugend mit der Mannschaft im Ju-Jutsu bis 15.

Bei der Sportlerehrung achtet die Stadt auf ein schönes Ambiente. Seit einigen Jahren werden die Sportler im Jagdschloss Platte bewirtet.

## Die Familie kommt zusammen

**SPORTLEREHRUNG** Stadt ehrt 216 Aushängeschilder / Premierengäste und alte Hasen im Jagdschloss Platte

Von Sina Schreiner

**WIESBADEN.** Sie sind kaum ausgesprochen, die vier magischen Worte, als Oberbürgermeister Sven Gerich verkündet: „Das Buffet ist eröffnet.“ Schon stürmen die Stöpsel, der hoffnungsvolle Nachwuchs der Wiesbadener Sportszene, aufgeregt zu den Tellern. Das sorgt nicht nur bei der Wispo-Vorsitzenden Ute Buss für Lacher. Doch das reichhaltige Buffet – von Mozzarella-Häppchen als Vorspeise bis hin zum Tiramisu zum Dessert – ist nur eins der Höhepunkte der Sportlerehrung im Jagdschloss Platte. 216

Jugendliche, Aktive und Senioren sind am gestrigen Abend von der Stadt für ihre herausragenden Leistungen im vergangenen Jahr ausgezeichnet worden. „Hier kommt die große Wiesbadener Sportfamilie zusammen“, lobt Gerich.

„Alte“ Hasen sind bei dem alljährlichen Zusammentreffen dagegen die Junioren-Radballer des RVW Naurod. Für Till Wehner und Marco Wagner ist es bereits die vierte Sportlerehrung. „Es ist immer wieder schön“, so Wagner, der dabei eine Sache ganz besonders im Blick hat: „Wir freuen uns jedes Mal auf den Nachtisch“, scherzt er.

**Footballer treffen Radballer**

„Es ist interessant zu gucken, wer so da ist, was es an Sportarten noch so gibt“, erzählen die Footballer der Wiesbaden Phantoms, Robin Gemmerich, Thang Leminh und Kevin Dorn. Jeder von ihnen trägt ein Baseballcap des Vereins auf

dem Kopf – Erkennung leicht gemacht. Sie sind zum ersten Mal bei der Sportlerehrung dabei. „Dass wir hier ausgezeichnet werden, ist der Beweis, dass wir Anerkennung finden, obwohl wir eine Randsportart machen“, lobt Gemmerich.

Doch der Abend ist weitaus mehr als nur ein netter Plausch mit gutem Essen. Die Stadt würdigst damit ihre Aushängeschilder, die die Wiesbadener Vereine auf überregionaler, nationaler und internationaler Bühne präsentieren. Und die Helfer, die seit Jahrzehnten in ihrer Freizeit hinter den Kulissen die Fäden ziehen. Wie Gaby Kusch. Die Übungsleiterin der TSG Sonnenberg ist eine von fünf Preisträgern, die die Sportplakette der Stadt verliehen bekommen. Kusch ist nicht nur seit Jahren als Kinderbetreuerin aktiv, sondern versucht auch, Jugendliche für das Ehrenamt zu begeistern. Ausgestattet mit Plakette (Gerich: „Damit man sie nicht verwechselt, ist der Name eingraviert“), Urkunde, Weinpräsent und Blumenstrauß steht Kusch strahlend und vollbepackt auf der Bühne. Ob ihr denn nicht jemand beim Tragen helfen könnte?, fragt Moderator Werner Schaefer in die Runde. Zackig springt Footballer Gemmerich auf und nimmt der Sonnenbergerin eines ihrer Geschenke ab. „Da flammt wohl eine alte Bekanntschaft auf?“, witzelt der OB. „Klar, der hat früher auch mal bei mir geturnt“, konkret Kusch und lacht. Wiesbadener Sportfamilie eben.

**Turner und Sportverein Schierstein 1921, Jugend:**  
Julian Herold, 3. Platz bei den Südwestdeutschen Meisterschaften der Jugend im Zweierkajak über 500 m.

**Wassersportverein Schierstein 1921, Aktive:**  
Sonderehrung, Brit Gottschalk, Teilnahme bei den Weltmeisterschaften im Paracanoeing V1 200 m, 3. Platz bei den Europameisterschaften im Paracanoeing V1 200 m, Deutsche Meisterin im Paracanoeing V1 200 m und K1 200 m.

**Jürgen Ahifeld, Jürgen Borgwardt, Europa-**  
meister im Segeln Stark-24.

**Sonderherrung, Grit Kaletta:**  
Sportplakette in Gold, Michelle Allinger, Giuliana Ballachino, Achim Berigai, Paulina Bernhoff, Philipp Bloem, Jan Eilenstein, Max Frank, Mira Frey, Hannah Fröh, Cathrin Haagn, Tobias Hasse, Anna Heinz, Friederike Kornacker, Julia Perlich, Frederic Petrov, Sarah Reinemeyer, Julian Schu.

**Sportplakette in Silber, Louisa Bielohawek, Miriam Hänel, Claudia Sand:**  
Weltmeister, Vizeweltmeister und 3. Platz bei den Weltmeisterschaften im Drachenbootfahren, Seinioren Damen 20sitzer, Juniors 10m 20sitzer und Juniors Men 10sitzer über 200 m, 500 m und 2.000 m.

**Turner und Sportverein Dotzheim, Jugendliche:**  
Leonie Landler, Nina Roth, 3. Platz bei den Deutschen Meisterschaften der Jugend im Zweier-Radpolo.

**Turn- und Sportverein „Eintracht“ Wiesbaden, Senioren:**  
Ulf Restle, Europameister der Senioren in der Leichtathletik über 100 m und mit der 4 x 100 m Staffel, 3. Platz bei den Europameisterschaften der Senioren in der Leichtathletik über 200 m. Deutscher Meister der Senioren in der Leichtathletik über 100 m.

**Rolf Nuckles, Weltmeister der Senioren in der Leichtathletik im Stabhochsprung:**  
Turnverein Waldstraße 1902, Juniors:

**Sportplakette in Silber, Mariusz Frankowski:**  
Deutscher Meister der Juniors im Behindertensport, Handbike Zeitfahren und Straßenrennen.

**Turnverein Waldstraße 1902, Senioren:**  
Vera Martens, Deutsche Meisterin der Seniorinnen in der Leichtathletik über 10.000 m und 10 km Straße.

**Wilhelm Schüttler, Deutscher Meister der Senioren in der Leichtathletik über 100 m:**  
Christian Stoll, Deutscher Meister der Senioren in der Leichtathletik über 3000 m Halle und Cross.

**Markus Zerres, Deutscher Meister der Senioren in der Leichtathletik über 1500 m und 3000 m Halle:**  
Julius Hinze, 3. Platz bei den Süddeutschen Meisterschaften der Jugend in der Leichtathletik im Speerwerfen.

**Sophia Trettin, Süddeutsche Vizemeisterin der Jugend in der Leichtathletik über 100 m:**  
Yuri Sinziri, Ben Braun, Marian Etz, Süddeutsche Meister der Jugend in der Leichtathletik mit der Mannschaft über 4 x 200 m, Halle.

**Wiesbadener Schützenverein 1843/60, Aktive:**  
Sportplakette in Gold, Reiner Holla, Weltmeister, Vizeweltmeister sowie 3. Platz bei den Weltmeisterschaften im Schießen, Vorderlader.

**Wurftauben-Club Wiesbaden, Jugend:**  
Leon Mirnow, 3. Platz bei den Deutschen Meisterschaften der Jugend im Schießen, Trap.

**Wurftauben-Club Wiesbaden, Senioren:**  
Sportplakette in Bronze, Yannick Hofmann, Deutscher Meister der Junioren im Schießen, Skeet Einzel.

**Wurftauben-Club Wiesbaden, Aktive:**  
Sonderehrung, Waldemar Schanz, 3. Platz bei den Europameisterschaften im Schießen, Doppeltrap Team, Deutscher Meister im Schießen, Doppeltrap Team, Deutscher Meister im Schießen, Doppeltrap Team.

**Wurftauben-Club Wiesbaden, Senioren:**  
Steffen Däbel, Deutscher Meister der Senioren im Schießen, Trap Einzel und Doppeltrap Team.

**Manfred Fleischhacker, Rolf Klein, Deutscher Meister der Senioren im Schießen, Doppeltrap Team:**  
Wurftauben-Club Wiesbaden, Senioren:

**Antonia Simon, Südwestdeutsche Vizemeisterin der Jugend im Ju-Jutsu bis 57 kg, Südwestdeutsche Meisterin der Jugend mit der Mannschaft im Ju-Jutsu bis 15:**  
Bei der Sportlerehrung achtet die Stadt auf ein schönes Ambiente. Seit einigen Jahren werden die Sportler im Jagdschloss Platte bewirtet.



Bei der Sportlerehrung achtet die Stadt auf ein schönes Ambiente. Seit einigen Jahren werden die Sportler im Jagdschloss Platte bewirtet.